

TV-L in NRW Bruttogehalt

Beitrag von „maik“ vom 23. Juli 2008 16:23

Hallo,

heute bekomme ich meine erste "richtige" Gehaltsabrechnung und hab mal direkt ne Frage: LAut TV - L Tabelle Entgeltgruppe 11 und Stufe 2 soll man 2780 Brutto verdienen. Hmmm, hab ne volle Stelle und bei mir gibts brutto 2715,20 ...nicht dass mich das jetzt schlaflose Nächte kostet, weil über das was netto dann mehr wäre ist nicht der Rede wert. Aber mich würeds mal interessieren ob das noch jemand so hat.

Bin in NRW und habe einen Vertretungsvertrag. Wie gesagt, Gruppe 11 und Stufe 2... oder gibt es wen, der das aus der Tabelle brutto hat??

Bisher hatte ich durch viel Hickhack noch keinen vollen Monat in der Abrechnung sondern ständig NACHzahlungen und Abschlüsse...

Natürlich kann ich auch das Abenteuer wagen und den guten Sachbearbeiter beim LBV anrufen. Juhhhuuu, aber wenn ich die Tage gut drauf bin mach ich das glatt mal.

Schöne Ferien noch
maik

Beitrag von „leppy“ vom 23. Juli 2008 19:04

Für Lehrer gilt im TV-L glaub ich ein besonderer Zusatz (ca. 70€ brutto weniger).

Beitrag von „schlauby“ vom 26. Juli 2008 10:11

Dein Brutto stimmt exakt.

Verbeamtete Lehrer unterhalb des höheren Dienstes erhalten keine (warum eigentlich ?!?!?!) allgemeine Stellenzulagen, also keine ~70 Euro. Das wurde dann beim ehemaligen BAT übernommen, der Ortszuschlag war entsprechend niedriger.

Nun wurde im TV-L alles schön angeglichen (Familienzuschläge weg, etc.), aber die GHR-Lehrer hat man als einzige Lohngruppe mal wieder exklusiv benachteiligt *juhu* und diese Ungerechtigkeit übernommen, also brutto minus ~70 euro.

Immerhin: mit jeder kommenden Lohnanpassung wird diese Differenz um 10% verringert, Januar 2008 zum ersten mal schon geschehen. Soll heißen: mit jeder zukünftigen Lohnerhöhung gibt es für Lehrer 7 Euro Brutto mehr 😄 !!! In etwa 20 Jahren wirst du also das volle Brutto verdienen!

Zitat

Hmmm, hab ne volle Stelle und bei mir gibts brutto 2715,20 ...nicht dass mich das jetzt schlaflose Nächte kostet, weil über das was netto dann mehr wäre ist nicht der Rede wert. Aber mich würeds mal interessieren ob das noch jemand so hat.

Das sollte es aber 😊 (schlaflose Nächte) !!! "70 Euro mehr" entspricht einer Lohnerhöhung von ungefähr 3%. Finde das schon ordentlich, zumal sich derzeitige Tarifaueinandersetzungen in genau diesem Bereich abspielen. Das sind immerhin 700 Euro im Jahr, bzw. 380 Euro Netto, also jeden Tag ein 99cent Download im Internet oder ein Cheeseburger bei Mäkkes.

Beitrag von „maik“ vom 26. Juli 2008 16:31

Danke Schlauby!

Hast mir sehr geholfen und mich davor bewahrt beim LBV anzurufen.

Mittlerweile hats mich dann doch gewurmt mit den 70 Euro und deine Ausführungen haben es sehr auf den Punkt gebracht.

Aber: Lieber nicht drüber aufregen, sondern auf eine feste Stelle mit Beamtenstatus hoffen,oder? Schont die Nerven...

Lg
maik

Beitrag von „schlauby“ vom 27. Juli 2008 16:17

[maik](#): bin in einer woche beamter (nach 3 jahren zwangs-angestellten-tarif). ist dann natürlich netto mehr da, die 70 euro weniger bleiben dennoch (keine allgemeine stellenzulage für ghr-lehrer). du hast recht: aufregen lohnt sich trotzdem nicht! aber immer mal wieder sticheln und sich solche kleinen gemeinheiten bewusst zu machen, schadet ja auch nicht 😊

jetzt aber erstmal weiter ferien genießen 😄

Beitrag von „Tamina“ vom 27. Juli 2008 17:37

Hallo Schlauby!

Wenn ich mal fragen darf. Wie groß ist denn der Unterschied zwischen Angestellten- und Beamtengehalt?

LG Tamina

Beitrag von „schlauby“ vom 28. Juli 2008 11:06

[maik](#): jetzt wird's kompliziert, da mein angestelltentarif ein ganz besonderer war (NDS halt). zum einen war ich zur teilzeit verpflichtet, zum anderen musste ich 138 euro gewährleistung für altersversorgung abdrücken, dafür aber keine rentenversicherung bezahlen. am ende waren es 1720 euro netto. als beamter mit voller stunden zahl sind es ungefähr 2250 euro netto minus pkv, also etwa 2050 netto.

hätte ich voll und ganz regulär mit rentenversicherung nach tv-l gearbeitet, wäre der unterschied ungefähr gleich - laut rechner: 1700 euro vs. 2300 (minus pkv).

fazit: der unterschied liegt bei ledigen lehrern bei ungefähr 300 euro. aber natürlich steigt der pkv beitrag mitunter enorm an, allerdings erhält man später auch familienzuschläge als beamter!

Beitrag von „Tamina“ vom 29. Juli 2008 19:23

Danke Schlauby für die Info.

Ich hätte gedacht, dass der Unterschied größer ist. Habe inzwischen auch die Internetseite <http://www.schall-nrw.de> gefunden. Dort wird er als größer beschrieben.

LG Tamina